

**TOURISMUS MARKETING GMBH
BADEN-WÜRTTEMBERG**

-

**VERGABE ZUR ENTWICKLUNG
UND IMPLEMENTIERUNG EINES
TOURISMUS-DASHBOARDS FÜR
BADEN-WÜRTTEMBERG**

**IM VERHANDLUNGSVERFAHREN
MIT TEILNAHMEWETTBEWERB
NACH VGV**

**ANLAGE 1
TEILNAHMEFORMULAR**





Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 2 von 36

Teil A: Allgemeine Angaben des Bewerbers

Teilnahme am Vergabeverfahren

- ☐ als Einzelbewerber
☐ als Bewerbungsgemeinschaft

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

<u>Einzelbewerber</u>		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 3 von 36

Die Seiten 3 bis 7 sind nur im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft auszufüllen:

Teilnehmer der Bewerbungsgemeinschaft

Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft 1		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 4 von 36

Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft 2		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 5 von 36

Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft 3		
Name des Unternehmens		
Anschrift	Straße:	
	PLZ, Ort:	
Ansprechpartner	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)		
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)		

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg
Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 6 von 36

Angaben zur Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbergemeinschaft

Name(n) der Person(en), die die Erklärung rechtsverbindlich für das Unternehmen abgibt / abgeben

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 8 von 36

Eignungsleihe

Diese Seite ist nur im Falle einer Eignungsleihe auszufüllen:

Angabe, zu Unternehmen auf das/die sich ein Bieter / eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner Eignung stützt („Eignungsleihe“, § 47 VgV).

Im Rahmen der Eignungsleihe eingebundene(s) Unternehmen	Eignungskriterien, zu deren Nachweis das Unternehmen eingebunden wird

Eine Erklärung des / der im Rahmen der Eignungsleihe eingebundenen Unternehmen(s), dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, ist / sind dem Teilnahmeformular beizufügen.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen zum Nachweis der Eignung ebenfalls einzelne Eignungsnachweise einreichen, vgl. hierzu Seite 10.



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 9 von 36

Unterauftragnehmer

Ich / wir beabsichtige/n,

- ☐ sämtliche vertragsgegenständlichen Leistungen selbst zu erbringen.
- ☐ die unten aufgeführten Leistungen durch die Einbindung eines Unterauftragnehmers zu erbringen.

[Hinweis: Bitte ankreuzen und ggf. Tabelle ausfüllen]

Verzeichnis der Unterauftragnehmer

Vorgesehene Tätigkeit	Name / Anschrift (falls bereits bekannt)



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **10** von **36**

Teil B: Eignungsnachweise

Hinweis: Im Falle einer Teilnahme als Bewerbergemeinschaft sind die Formblätter, Teil B zu kopieren und von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft gesondert auszufüllen.

Soweit der Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt (sog. „Eignungsleihe“), muss mit Angebotsabgabe nachgewiesen werden, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, indem der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung des betreffenden Unternehmens vorlegt.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB vorzulegen.

Name des Unternehmens, für das die nachfolgenden Erklärungen (Teil B) abgegeben werden:



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 11 von 36

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB

Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.

Ich erkläre/wir erklären, dass keine Person, die dem Unternehmen (Bewerber) zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist wegen eines Straftatbestandes, der im Folgenden aufgezählt ist und gegen das von mir/uns vertretene Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat,
3. § 261 StGB (Geldwäsche),
4. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
7. § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) oder § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung),
8. den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 12 von 36

10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Darüber hinaus erkläre ich/erklären wir, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 13 von 36

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB

Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.

Ich erkläre / Wir erklären in Bezug auf das durch uns vertretene Unternehmen, dass

- das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens nicht mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird,
- das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
- kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte,
- das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war,
- das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
- das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen und Auskünfte nicht zurückhält und in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln,

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 14 von 36

- das Unternehmen
 1. nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
 2. nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
 3. nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 15 von 36

Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG)

Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.

Ich erkläre / wir erklären,

dass ich / wir **nicht** wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 belegt worden bin/sind.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 16 von 36

Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den
in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1
Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maß-
nahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisie-
ren,
**genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne
der Vorschrift aufweisen,**
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die
Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens,
auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter
über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von
Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a
und/oder b zutrifft.
2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Ka-
pazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in An-
spruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auf-
tragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Perso-
nenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 17 von 36

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 18 von 36

Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen

Umsatz [in EUR netto] / Geschäftsjahr	2023	2024	2025
Gesamtumsatz			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen			

Folgender Mindestumsatz ist vorzuweisen:

Der durchschnittliche Netto-Gesamtjahresumsatz der vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens EUR 250.000 netto betragen.



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 19 von 36

Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Ich / Wir erklären, das eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden besteht bzw. dass wir eine solche Versicherung im Auftragsfalle abschließen werden.

Hinweise der Vergabestelle:

Die geforderte Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung ist von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen.

Mit dem Teilnahmeantrag ist neben dieser Eigenerklärung noch keine Erklärung einer Versicherungsgesellschaft vorzulegen.



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **20** von **36**

Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

	2023	2024	2025
Mitarbeiterzahl gesamt			
davon Führungskräfte			
davon Techniker/Programmierer			

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 21 von 36

Teil C: Referenzen über vergleichbare Leistungen

Mindestanforderungen:

Eigenerklärung über ein Referenzprojekt über die Konzeption, Entwicklung, Implementierung und Inbetriebnahme einer webbasierten Dashboard- oder datenbasierten Softwarelösung. Das Referenzprojekt muss Merkmale der Verarbeitung und Visualisierung statistischer oder strukturierter Daten aufweisen. Dazu zählen Möglichkeiten zur räumlichen und zeitlichen Auswertung und Darstellung von Daten sowie die Aufbereitung sozioökonomischer, soziodemographischer, soziokultureller, sozioökologischer oder geographischer Daten und Kennzahlen.

Die Abnahme und Inbetriebnahme des Dashboards oder der datenbasierten Softwarelösung muss vorliegen und darf nicht vor dem 1. Januar 2023 erfolgt sein.

Die Erklärung muss folgende Angaben enthalten:

- Angaben zum Auftraggeber
- Gegenstand und Umfang der Leistung
- Beschreibung der Leistung hinsichtlich Konzeption, Entwicklung, Implementierung und Inbetriebnahme einer webbasierten Dashboard- oder datenbasierten Softwarelösung
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Budgetumfang
- Angaben zu Visualisierung und Interaktion
- Angaben zur technischen Erweiterbarkeit
- Angaben zu Hosting & Betrieb
- Angaben zur Dateneingabe
- Angaben zu Innovation
- Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)

Die Vorlage von mehr als insgesamt drei Referenzen ist nicht erwünscht.

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **22** von **36**

Anlage C.1: Angaben zu Referenzen über vergleichbare Leistungen - Mindestreferenz

Bezeichnung	
Auftraggeber (einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer)	
Gegenstand und Umfang der Leistung <i>(Konzeption, Entwicklung, Implementierung und Inbetriebnahme einer webbasierten Dashboard- oder datenbasierten Softwarelösung. Die Referenz weist Merkmale der Verarbeitung und Visualisierung statistischer oder strukturierter Daten auf)</i>	
Budgetumfang	
Zeitraum der Leistungserbringung <i>(tt.mm.jjj bis tt.mm.jjj)</i> Abnahme und Inbetriebnahme des Dashboards oder der datenbasierten Softwarelösung	

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **23** von **36**

Visualisierung und Interaktion:	☐ Leistung umfasst aufeinander abgestimmte Visualisierung und Interaktion von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst Interaktion von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst Visualisierung von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst nichts davon <i>Bitte erläutern:</i>
Technische Erweiterbarkeit:	☐ Die Leistung umfasst eine erweiterbare modulare Systemarchitektur ☐ Leistung umfasst eine modulare Systemarchitektur ☐ Leistung umfasst keine modulare Systemarchitektur <i>Bitte erläutern:</i>
Hosting & Betrieb:	☐ Leistung umfasst sowohl das Hosting und den Betrieb der Plattform als auch die Softwarepflege

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **24** von **36**

	☐ Leistung umfasst das Hosting und den Betrieb der Plattform ☐ Leistung ohne Hosting und Betrieb <i>Bitte erläutern:</i>
Dateneingabe:	☐ Leistung umfasst eine systematische und automatisierte Dateneingabe, Datenübernahme und laufende Aktualisierung der vorgesehenen Datenbestände ☐ Leistung umfasst ein manuelles Vorgehen zur Dateneingabe, Datenübernahme und zur laufenden Aktualisierung der vorgesehenen Datenbestände ☐ Leistung umfasst keine Dateneingabe <i>Bitte erläutern:</i>
Innovation:	☐ Leistung umfasst die aufeinander abgestimmte Integration von KI-Funktionen und Einbindung digital erzeugter Daten ☐ Leistung umfasst nur die Integration von KI-Funktionen

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

**Anlage 1 – Teilnahmeformular**Seite **25** von **36**

	☐ Leistung umfasst nur die Einbindung digital erzeugter Daten ☐ Leistung umfasst nichts davon <i>Bitte erläutern:</i>
Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)	☐ ist beigelegt

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **26** von **36**

Anlage C.2: Angaben zu Referenzen über vergleichbare Leistungen – weitere Referenz

Bezeichnung	
Priorisierung der Referenz für Bewertung im Rahmen der Bewerberauswahl	☐ ja ☐ nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>
Auftraggeber (einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer)	
Gegenstand und Umfang der Leistung <i>(Konzeption, Entwicklung, Implementierung und Inbetriebnahme einer webbasierten Dashboard- oder datenbasierten Softwarelösung. Die Referenz weist Merkmale der Verarbeitung und Visualisierung statistischer oder strukturierter Daten auf)</i>	
Budgetumfang	

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 27 von 36

Zeitraum der Leistungserbringung (<i>tt.mm.jjj bis tt.mm.jjj</i>) Abnahme und Inbetriebnahme des Dashboards oder der datenbasierten Software	
Visualisierung und Interaktion:	☐ Leistung umfasst aufeinander abgestimmte Visualisierung und Interaktion von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst Interaktion von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst Visualisierung von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst nichts davon <i>Bitte erläutern:</i>

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **28** von **36**

Technische Erweiterbarkeit:	☐ Die Leistung umfasst eine erweiterbare modulare Systemarchitektur ☐ Leistung umfasst eine modulare Systemarchitektur ☐ Leistung umfasst keine modulare Systemarchitektur <i>Bitte erläutern:</i>
Hosting & Betrieb:	☐ Leistung umfasst sowohl das Hosting und den Betrieb der Plattform als auch die Softwarepflege ☐ Leistung umfasst das Hosting und den Betrieb der Plattform ☐ Leistung ohne Hosting und Betrieb <i>Bitte erläutern:</i>

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **29** von **36**

Dateneingabe:	☐ Leistung umfasst eine systematische und automatisierte Dateneingabe, Datenübernahme und laufende Aktualisierung der vorgesehenen Datenbestände ☐ Leistung umfasst ein manuelles Vorgehen zur Dateneingabe, Datenübernahme und zur laufenden Aktualisierung der vorgesehenen Datenbestände ☐ Leistung umfasst keine Dateneingabe <i>Bitte erläutern:</i>
Innovation:	☐ Leistung umfasst die aufeinander abgestimmte Integration von KI-Funktionen zur Einbindung digital erzeugter Daten ☐ Leistung umfasst nur die Integration von KI-Funktionen ☐ Leistung umfasst nur die Einbindung digital erzeugter Daten ☐ Leistung umfasst nichts davon <i>Bitte erläutern:</i>



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **30** von **36**

Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)	☐ ist beigefügt
--	--

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 31 von 36

Anlage C.3: Angaben zu Referenzen über vergleichbare Leistungen – weitere Referenz

Bezeichnung	
Priorisierung der Referenz für Bewertung im Rahmen der Bewerberauswahl	☐ ja ☐ nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>
Auftraggeber (einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer)	
Gegenstand und Umfang der Leistung <i>(Konzeption, Entwicklung, Implementierung und Inbetriebnahme einer webbasierten Dashboard- oder datenbasierten Softwarelösung. Die Referenz weist Merkmale der Verarbeitung und Visualisierung statistischer oder strukturierter Daten auf)</i>	
Budgetumfang	

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 32 von 36

Zeitraum der Leistungserbringung (<i>tt.mm.jjj bis tt.mm.jjj</i>) Abnahme und Inbetriebnahme des Dashboards oder der datenbasierten Software	
Visualisierung und Interaktion:	☐ Leistung umfasst aufeinander abgestimmte Visualisierung und Interaktion von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst Interaktion von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst Visualisierung von Datenbeständen ☐ Leistung umfasst nichts davon <i>Bitte erläutern:</i>

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **33** von **36**

Technische Erweiterbarkeit:	☐ Die Leistung umfasst eine erweiterbare modulare Systemarchitektur ☐ Leistung umfasst eine modulare Systemarchitektur ☐ Leistung umfasst keine modulare Systemarchitektur <i>Bitte erläutern:</i>
Hosting & Betrieb:	☐ Leistung umfasst sowohl das Hosting und den Betrieb der Plattform als auch die Softwarepflege ☐ Leistung umfasst das Hosting und den Betrieb der Plattform ☐ Leistung ohne Hosting und Betrieb <i>Bitte erläutern:</i>

Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **34** von **36**

Dateneingabe:	☐ Leistung umfasst eine systematische und automatisierte Dateneingabe, Datenübernahme und laufende Aktualisierung der vorgesehenen Datenbestände ☐ Leistung umfasst ein manuelles Vorgehen zur Dateneingabe, Datenübernahme und zur laufenden Aktualisierung der vorgesehenen Datenbestände ☐ Leistung umfasst keine Dateneingabe <i>Bitte erläutern:</i>
Innovation:	☐ Leistung umfasst die aufeinander abgestimmte Integration von KI-Funktionen und Einbindung digital erzeugter Daten ☐ Leistung umfasst nur die Integration von KI-Funktionen ☐ Leistung umfasst nur die Einbindung digital erzeugter Daten ☐ Leistung umfasst nichts davon <i>Bitte erläutern:</i>

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg
Europaweite Vergabe zur Entwicklung
eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg
im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite **35** von **36**

Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)	☐ ist beigefügt
--	--



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 36 von 36

Teil D: Erklärung zum Teilnahmeantrag

Wir geben den Teilnahmeantrag im europaweiten Verfahren zur Vergabe der Entwicklung eines Tourismus-Dashboards für Baden-Württemberg mit den vorstehenden Erklärungen nach Teil A bis C sowie mit den beigegeführten Anlagen ab.

Ich bin mir / Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung und Angabe meinen / unseren Ausschluss von dieser und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

Ort: _____

Datum: _____

Name(n) der Person(en), die den Teilnahmeantrag rechtsverbindlich für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft abgibt / abgeben